

I N H A L T

AMK-NACHRICHTEN

8

TITEL

11

APOTHEKENWIRTSCHAFTSBERICHT

Der Vertriebsweg Apotheke ist sicher, schnell und preisgünstig

POLITIK

18

ABDA-Presseseminar: Sicherheit statt Versand	18
Erstes Treffen am Runden Tisch	24
Der Patient soll im Mittelpunkt stehen	24
Orientierungsgrößen noch im Mai	25
Repnik bremst AOK	25
Schröder beruft Ethikrat	25
DFG für Forschung mit embryonalen Stammzellen	25

PHARMAZIE

27

Klostermedizin: Phytotherapeutische Tradition nutzen	27
Mehr Lebensqualität für Schizophrenie-Patienten	28
Leflunomid hat sich bewährt	29
»AHA-Effekt« und Identität von Glykolsäure	30
Phosphodiesterase-Hemmer im klinischen Test erfolgreich	32
Listige Liposomen bringen Doxorubicin zum Tumor	32

MITGLIEDSORGANISATIONEN & VERBÄNDE

36

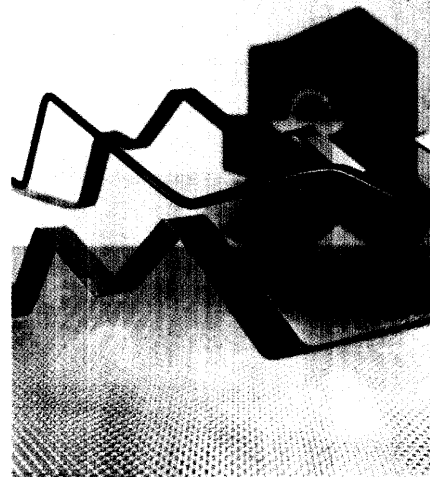
Bundesrepublik Deutschland	· 36
Baden-Württemberg	36
Berlin	· 36
Hessen	· 39
Niedersachsen	· 39
Nordrhein	· 44
Rheinland-Pfalz	· 47
Sachsen-Anhalt	· 48
Schleswig-Holstein	· 50

MEDIZIN

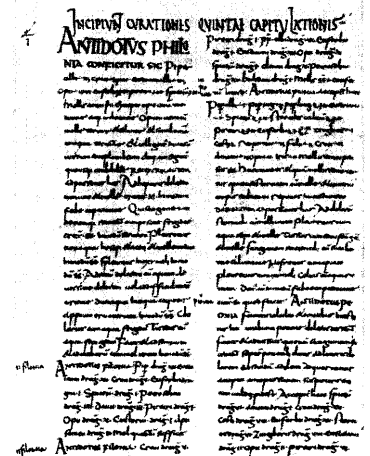
52

Toxoplasmose: 1500 Kinder kommen pro Jahr mit Schäden zur Welt	52
Sonnenschutz zum Anziehen	54
Selbsthilfegruppen: Unbürokratische Hilfe für Querschnittgelähmte	57
Flugreisen: Trinken für die Augen	58
Calciumsensor hilft Würmern beim Lernen	58

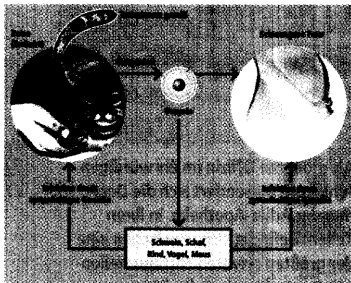
Basis für eine sichere Arzneimittelversorgung sind Vertrauen und Ehrlichkeit, betonte ABDA-Präsident Hans-Günter Friese vor Journalisten in Berlin. Das Vertrauen der Verbraucher gewinnen man aber nur durch Qualität. Hier hätten die Internethändler die schlechteren Karten. Mehr lesen Sie ab Seite 18.



Die Apotheke ist in Deutschland nach wie vor eine bedeutende Jobmaschine. Rund 136 000 Menschen arbeiteten im Jahr 2000 in öffentlichen Apotheken. Die wichtigsten Wirtschaftsdaten rund um das Unternehmen Apotheke lesen Sie ab Seite 11.



Die Forschergruppe »Klostermedizin« will tradierte Medizin auf eine moderne wissenschaftliche Basis stellen. Seite 27



Meist verläuft eine Toxoplasmose relativ harmlos. Gefährlich wird es jedoch für Schwangere. Sie sollten sich unbedingt vor dem Erreger schützen, der auch von Katzen übertragen werden kann. Seite 52